



Stärkung des Radverkehrs im Stadtgebiet - Prüfung und Umsetzung von Fahrradstraßen

<i>Organisationseinheit:</i> Bürgermeister	<i>Datum:</i> 29.04.2025
<i>Bearbeitung:</i> Thomas Gutteck	<i>Verfasser:</i> CDU Fraktion

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung (Entscheidung)	08.05.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Der Bürgermeister wird beauftragt, Maßnahmen zur Stärkung und sicheren Gestaltung des Radverkehrs im Stadtgebiet Kröpelin zu ergreifen. Hierzu sollen insbesondere die Möglichkeiten zur Einrichtung von Fahrradstraßen auf geeigneten Stecken geprüft und bei entsprechender Eignung umgesetzt werden.

Die Ausschüsse

- Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz sowie
- Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus

werden beauftragt, relevante Verbindungen im Gemeindegebiet zu identifizieren und Ihre Vorschläge an die Verwaltung weiterzuleiten. Die Verwaltung koordiniert auf dieser Grundlage die weitere Abstimmung mit der unteren Verkehrsbehörde des Landkreises sowie dem Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern(LFI) im Hinblick auf Umsetzbarkeit und Fördermöglichkeiten.

Sachverhalt

Fahrradstraßen bieten eine kostengünstige, nachhaltige und verkehrssichere Möglichkeit, die Bedingungen für den Alltags- und Freizeit-Radverkehr zu verbessern. Gerade auf gering frequentierten Nebenstrecken oder zwischen Ortsteilen des Stadtgebietes besteht hierfür erkennbares Potenzial.

Die Einrichtung erfolgt gemäß § 45 StVO durch die untere Verkehrsbehörde auf Grundlage des Anordnungsbefundes „Verkehrssicherheit“. Fördermöglichkeiten für die Ausstattung und Markierung bestehen über das LFI.

Mit dem beantragten Beschluss wird ein strukturierter Beteiligungsprozess zwischen den Ausschüssen, der Verwaltung und den zuständigen Behörden angestoßen, um gezielt Verbesserungen für den Radverkehr im Sinne eines zukunftsorientierten Mobilitätskonzeptes umzusetzen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Fahrradstraße
---	---------------

Betreff:

Stärkung des Radverkehrs im Stadtgebiet – Prüfung und Umsetzung von Fahrradstraßen

Antrag der CDU-Fraktion:

Die CDU-Fraktion beantragt:

Die Stadtvertretung der Stadt Kröpelin beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Maßnahmen zur Stärkung und sicheren Gestaltung des Radverkehrs im Stadtgebiet Kröpelin zu ergreifen. Hierzu sollen insbesondere die Möglichkeiten zur Einrichtung von Fahrradstraßen auf geeigneten Strecken geprüft und bei entsprechender Eignung umgesetzt werden.

Die Ausschüsse

- **Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz** sowie
- **Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus**

werden beauftragt, relevante Verbindungen im Gemeindegebiet zu identifizieren und ihre Vorschläge an die Verwaltung weiterzuleiten. Die Verwaltung koordiniert auf dieser Grundlage die weitere Abstimmung mit der **unteren Verkehrsbehörde des Landkreises** sowie dem **Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern (LFI)** im Hinblick auf Umsetzbarkeit und Fördermöglichkeiten.

Begründung:

Fahrradstraßen bieten eine kostengünstige, nachhaltige und verkehrssichere Möglichkeit, die Bedingungen für den Alltags- und Freizeit-Radverkehr zu verbessern. Gerade auf gering frequentierten Nebenstrecken oder zwischen Ortsteilen des Stadtgebiets besteht hierfür erkennbares Potenzial.

Die Einrichtung erfolgt gemäß § 45 StVO durch die untere Verkehrsbehörde auf Grundlage des Anordnungsgrundes „Verkehrssicherheit“. Fördermöglichkeiten für Ausstattung und Markierung bestehen über das LFI.

Mit dem beantragten Beschluss wird ein strukturierter Beteiligungsprozess zwischen den Ausschüssen, der Verwaltung und den zuständigen Behörden angestoßen, um gezielt Verbesserungen für den Radverkehr im Sinne eines zukunftsorientierten Mobilitätskonzepts umzusetzen.

Für die CDU-Fraktion:

Dr. Sonja von Campenhausen